

Newsletter 02/2010 Ausgabe vom 28.04.2010

Liebe Leserin, lieber Leser,

voller Stolz präsentieren wir Ihnen unseren Spielplan für Mai bis Juli 2010. Die öffentlichen Aufführungen zeigen einen lebendigen Querschnitt aus der Arbeit des TPZ. Nach der Übersicht finden Sie Detailinformationen.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei allen Beteiligten, Förderern und Kooperationspartnern bedanken, die mit ihrem unermüdlchen Interesse am TPZ diese Fülle an Projekten möglich machen.

Eine spannende Theaterzeit wünscht Ihr

TPZ Hildesheim

Mi, 5. Mai	Premiere Mission Bahnhof	20.00 Uhr	KulturFabrik Löseke	Theaterprojekt der KulturWerker
Do, 6. Mai	Mission Bahnhof	20.00 Uhr	KulturFabrik Löseke	Theaterprojekt der KulturWerker
Fr, 7. Mai	Mission Bahnhof	20.00 Uhr	KulturFabrik Löseke	Theaterprojekt der KulturWerker
Di, 11. Mai	Premiere Haltet den ... Hasen Von Daniel Stenmans	19.30 Uhr	Freie Waldorfschule Hildesheim	Klassenspiel der 11. Klasse der Freien Waldorfschule Hildesheim
Mi, 12. Mai	Haltet den ... Hasen Von Daniel Stenmans	19.30 Uhr	Freie Waldorfschule Hildesheim	Klassenspiel der 11. Klasse der Freien Waldorfschule Hildesheim
Sa, 15. Mai	Das Beste kommt zum Schluss!	19.30 Uhr	Aula Scharnhorstgymnasium	Abschlusspräsentation der Weiterbildung Darstellendes Spiel 2009/2010
Mi, 19. Mai	Ausstellungseröffnung Wildnistraining mit Hildesheimer Grundschulen	9.30 Uhr	Stadtbibliothek Hildesheim	Theaterpädagogisches Projekt mit 18 Hildesheimer Grundschulklassen
Do, 27. Mai	Premiere Polizisten Eine Spielfilmadaption	20.00 Uhr	KulturFabrik Löseke	Hartz IV Theaterprojekt
Fr, 28. Mai	Polizisten Eine Spielfilmadaption	20.00 Uhr	KulturFabrik Löseke	Hartz IV Theaterprojekt
Sa, 29. Mai	Polizisten Eine Spielfilmadaption	20.00 Uhr	KulturFabrik Löseke	Hartz IV Theaterprojekt
Mi, 2. Juni	Premiere Borongo	19.30 Uhr	Goethegymnasium	Musical AG des Goethegymnasiums
Do, 3. Juni	Borongo (Aufführung für Grundschulen)	vormittags	Goethegymnasium	Musical AG des Goethegymnasiums
Sa, 5. Juni	Premiere M - Zeitreise zu Michaelis	17.00 Uhr	Treffpunkt an der Steingrube, Umzug zur Michaeliskirche	Stationentheater zum 1000- jährigen Jubiläum der Michaeliskirche
So, 6. Juni	M - Zeitreise zu Michaelis	16.00 Uhr	Treffpunkt an der Steingrube, Umzug zur Michaeliskirche	Stationentheater zum 1000- jährigen Jubiläum der Michaeliskirche
Mi, 9. Juni	Premiere Straßengetümmel	9.30 Uhr	Pavillon Hannover	Ein Bewegungstheaterstück der 5. Klasse, Anne Frank Schule beim 12. Integrativem Theaterfestival 'Klatschmohn'
	Premiere BISSIG! Wer glaubt schon an Vampire?	19.30 Uhr	KulturFabrik Löseke	Theaterprojekt mit drei Hildesheimer Berufsschulen
Do, 10. Juni	BISSIG! Wer glaubt schon an Vampire?	19.30 Uhr	KulturFabrik Löseke	Theaterprojekt mit drei Hildesheimer Berufsschulen
Fr, 11. Juni	M - Zeitreise zu Michaelis	17.00 Uhr	Treffpunkt an der Steingrube, Umzug zur Michaeliskirche	Stationentheater zum 1000- jährigen Jubiläum der Michaeliskirche
Sa, 12. Juni	M - Zeitreise zu Michaelis	17.00 Uhr	Treffpunkt an der Steingrube, Umzug zur Michaeliskirche	Stationentheater zum 1000- jährigen Jubiläum der Michaeliskirche
So, 13. Juni	M - Zeitreise zu Michaelis	16.00 Uhr	Treffpunkt an der Steingrube, Umzug zur Michaeliskirche	Stationentheater zum 1000- jährigen Jubiläum der Michaeliskirche
Mo, 14. Juni	Premiere Stadtteil mit 9 Buchstaben Szenen aus der Nordstadt	11.15 Uhr	Johannesschule	Ein Stück der 2. Klasse der Johannesschule
Sa, 19. Juni	Manege Ost		Mehrgenerationenhaus	Aufführung des mehrgenerativen Zirkusprojektes beim Sommerfest im Mehrgenerationenhaus
	Schultheaterfestival		Jugendtag	
	BISSIG! Wer glaubt schon an Vampire?	18.00 Uhr	TfN Großes Haus	Theaterprojekt mit drei Hildesheimer Berufsschulen
	Theater AG der RBG		TfN	Theaterstück der Klassen 5 bis 7
	Theater AG der RBG		TfN	Theaterstück der Klassen 8 bis 13
So, 20. Juni	Schultheaterfestival		Kindertag	
	Stadtteil mit 9 Buchstaben Szenen aus der Nordstadt		TfN	Ein Stück der 2. Klasse, Johannesschule
	Straßengetümmel		TfN	Ein Bewegungstheaterstück der 5. Klasse, Anne Frank Schule
	Theater AG der Realschule Hohenhameln		TfN	Theaterstück der Klassen 5 und 6
Mi, 30. Juni	Premiere [hildesheimer] Frühlings Erwachen	19.30 Uhr	Probephöhne 2 im TfN	Senior/innenprojekt Bühnenreif
Do, 1. Juli	[hildesheimer] Frühlings Erwachen	19.30 Uhr	Probephöhne 2 im TfN	Senior/innenprojekt Bühnenreif
19.- 29. August	Der Schaumburger Friede		Schaumburger Land	Dieses Theaterspektakel findet an verschiedenen Orten statt, die unten aufgelistet sind.

Mission Bahnhof

Das KulturWerker-Theater: Was tun, wenn der Zug später kommt?
Wo bleibt mein Zug? Wie Schmeckt Reisewein? Wie ziehe ich der Zeit den Zahn? Was ist das Geheimnis des Universums?
Sind wir alle Diener des Todes? Diesen Fragen stellen sich die KulturWerker, die, basierend auf ihrer ersten Werkschau
"Was ist schon normal?", unter der Leitung von Nicole Baumann und Oliver Dressel den richtigen Umgang mit einer
Zugverspätung zeigen.
Eine Kooperation der KulturFabrik Löseke, des Theaterpädagogischen Zentrums Hildesheim und des Job-Centers
Hildesheim. Mit freundlicher Unterstützung der Johannishofstiftung, der BürgerStiftung Hildesheim und der Stadt
Hildesheim.
Leitung: Nicole Baumann, Oliver Dressel
Kartenvorbestellung von 10 – 15 Uhr unter 05121 – 750 94 52
Eintritt: 5,-/3,- €

Haltet den ... Hasen von Daniel Stenmans

In dem diesjährigen Klassenspiel der 11. Klasse treffen unterschiedliche Charaktere aufeinander.
Die Hotel-Chefin hält man für eine Gattenmörderin, ihr Portier versucht, sie zu überführen – dabei soll gleichzeitig die
Mitarbeiterin eines Reisemagazins das Hotel inkognito auf Herz und Nieren testen. Ein Depressiver will sich das Leben
nehmen, erkennt, dass das gar nicht so leicht auszuführen ist, und verliebt sich ‚unterwegs‘ in eine Abiturientin, die sich
mit ihren Freundinnen hier in einem Urlaub befindet, der ausschließlich amouröse Abenteuer ‚bringen‘ soll. Ein junges
Flitterwochen-Pärchen bekriegt und verträgt sich zum Thema Hochzeitsnacht und drei Gangster planen den ganz großen
Coup, während eine Polizistin versucht – auch aus privatem Interesse – den Gangsterboss zu überführen. Tja, und da trifft
auch noch eine Killerin ein, darauf angesetzt, den Gangsterboss zu eliminieren.
Leitung: Stefanie Boguth
Freier Eintritt, nähere Informationen in der Waldorfschule unter 9362-0

Das Beste kommt zum Schluss

Der erste Durchgang der Weiterbildung für Darstellendes Spiel ist beendet! Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer
präsentieren zwei kleine Theaterstücke und komplettieren mit einer öffentlichen Aufführung die berufsbegleitende
Weiterbildung.
Gesamtleitung: Corinna Schmelter-Pourian
Eintritt frei

Ausstellung zum Theaterpädagogischen Wildnistraining

Vom 19.5. bis 19.6. werden die Ergebnisse aus dem Projekt der 18 Hildesheimer Grundschulklassen präsentiert. Das
Wildnistraining fand hauptsächlich im Rahmen des Sachunterrichts statt und beschäftigte sich im weitesten Sinne mit
ökologischen Systemen. In 10 Unterrichtseinheiten in einem Zeitraum von ca. 5 Wochen besuchten Theaterpädagoginnen
des TPZ die Klassen, um alle Beteiligten in ein Theater-Natur-Erlebnis zu entführen.
Alle Schulklassen, die während des Projektes Objekte, Installationen, Referate oder anderes produziert haben, stellen
diese an einem ausgewählten Ort in der Bibliothek aus. Zudem werden die einzelnen Klassen mit ihrem Projekt
präsentiert.
Gemeinsam mit Vertretern der Stadt, des Dezernats und Alcoa wird die Ausstellung eröffnet.
Koordination: Nele Stauske (TPZ)

Polizisten—Eine Spielfilmadaption

Im schwedischen Högboträsk sehen vier Polizisten nach dem Regnis: Jakob, Benny, Lasse und Agnetta. Es könnte alles so
schön sein, doch plötzlich wird ihnen der Frieden zum Verhängnis: Die Polizeizentrale schießt die hübsche Jessica Lindblad,
um den Polizisten mitzuteilen, dass ihre Wache aufgrund mangelnder Kriminalität geschlossen werden soll. Die
gewissenhaften Ordnungshüter sind verzweifelt und wollen die Hoffnung fast schon aufgeben. Doch dann hilft ihnen der
Zufall auf die Sprünge und sie entwickeln einen Plan zur Rettung der Wache. Plötzlich häufen sich die Straftaten in dem
sonst so ruhigen Örtchen. Ist das Zufall oder wird hier der Statistik etwas nachgeholfen?
Das ganzjährige Hartz IV Theaterprojekt ist eine Kooperation zwischen TPZ Hildesheim und Job-Center Hildesheim und
bringt bereits das zweite Stück auf die Bühne.
Projektleitung: Hannah Dobiaschowski und Harriet Heimann
Eintritt: 9,-/5,-€ Vorbestellung im TPZ unter 31432

Borongo

Die Produktion eines Schulmusicals mit Schülerinnen und Schülern des 5. Jahrgangs jährt sich am Goethegymnasium
bereits zum fünften Mal. Nach der letzten Produktion „Aufuhr im All“ zeigt die diesjährige über 70köpfige Gruppe, was
passiert, wenn einmal alle Erwachsenen aus der Umwelt verschwinden. Der von Lena so stark herbeigesehnte Zustand
wird dank des winscheerfüllenden Chaosgotts „Borongo“ zur Wirklichkeit. Neben vielen Momenten gewonnener Freiheit,
erweist sich das Leben ohne die Erwachsenen aber tückischer als vorher angenommen...
Wie immer begannen die Proben nach den Sommerferien und gipfeln kurz vor den Aufführungen in einer dreitägigen
Probenfahrt, die dieses Jahr auf den Wohldenberg führt.
Leitung: Antje Kilian (TPZ), Andrea Gonschior/ Andreas Stötzer (Goethegymnasium), Marieluise Gömmel (Musikschule)
Eintritt frei

M - Zeitreise zu Michaelis

Das große Stationentheater quer durch Geschichte und Stadt Hildesheim wird im Auftrag der Michaeliskirche von der
Interessengemeinschaft Kultur (IQ) durch die Kulturfabrik Löseke, das Theaterpädagogische Zentrum (TPZ) und das
Theaterhaus Hildesheim auf den ungewöhnlichen Weg mit sieben Stationen gebracht. Bürgerinnen und Bürger,
Amateurtheater und Kulturschaffende machen Hildesheimer Stadt- und Kirchengeschichte lebendig und fühlbar. Das
Theaterstück stellt sich die Frage danach, was aus Hildesheim ohne Bischof Bernward geworden wäre. Es kreiert ein
reversibles Zeitparadox, in dem sich ein Kaleidoskop von Geschichtssplittern materialisiert und eine Fülle von
zeitübergreifenden Fragen rund um Macht und Glauben stellen. Startpunkt ist auf dem Verkehrsübungsplatz an der
Steingrube in der Oststadt.
Eintritt: 15,-/12,-€ Euro, Kinder unter zwölf Jahren 6,-€
Karten gibt es im Internet unter www.karten.michaelis2010.de sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Straßengetümmel

Im Oktober 2009 hat die Theaterklasse der Anne Frank Schule (Förderschule mit Schwerpunkt Lernen) begonnen zu
spielen und zu proben. Zum Thema „Stadt“ ist nun ein kleines Bewegungstheaterstück entstanden, in dem die Kinder
Figuren spielen, die sich auf der Straße begegnen, Konflikte erleben und sich in ihren Gefühlen ausprobieren- ohne
Sprache, untermal mit Musik.
Ein Kooperationsprojekt mit NiKo.
Leitung: Julia Solórzano (TPZ), Larissa Anders, Markus Werner
Eintritt frei

BISSIG! Wer glaubt schon an Vampire?

Theaterprojekt mit drei Hildesheimer Berufsschulen, dem Theater für Niedersachsen und der KulturFabrik Löseke
Nach dem Erfolg der preisgekrönten Produktion „Grenzöffnung - Wer ist Deutschland?“ beschäftigt sich das diesjährige
Berufsschulprojekt von TPZ, TfN und KulturFabrik seit Oktober 2009 mit der Welt der blutsaugenden Zunft - und findet eine Menge
Bezugspunkte zu existenziellen Fragen menschlichen (Zusammen)Lebens.
Die einen lassen sich dabei von „Twilight“ inspirieren, die anderen suchen nach den historischen Ursprüngen des
Vampirglaubens, und die dritten zeigen, was bösartige Gerüchte über „Andersartige“ alles auslösen können.
Leitung: Anlli von Alvensleben, Nicole Baumann, Annelie Gülsdorff Renzo Solórzano, Sabine Grujic, Andreas Janssen,
Conny Törber
Eintritt: 9,-/5,-€ Vorbestellung im TfN unter 33164

Stadtteil mit 9 Buchstaben – Szenen aus der Nordstadt

Die zweite Klasse der Johannesschule hat sich ein Schuljahr lang mit der Nordstadt beschäftigt – mit gruseligen und
schönen Orten, mit netten und seltsamen Menschen, mit möglichen und unmöglichen Erlebnissen auf dem Weg zur Schule.
Aus den Erfahrungen, der Recherche und nicht zuletzt der Fantasie der Kinder ist ein buntes Stückchen Nordstadt-Theater
entstanden.
Ein Kooperationsprojekt mit NiKo.
Leitung: Antje Kilian, Anlli v. Alvensleben (TPZ), Marianne Palis-Neu (Johannesschule), Stefan Hollemann (NiKo)
Eintritt frei

Manege Ost

Seit März 2010 proben kleine, mittelgroße und ganz große Menschen jeden Montag Nachmittag im Mehrgenerationenhaus:
atemberaubende Jonglage, lustige Clownsummern, mutige Reifensprünge, gefährliche Tierdressuren... Wer weiß, was bis
zur öffentlichen Aufführung noch alles dazukommt, denn das Angebot ist offen für Menschen jeden Alters (mit und ohne
bereits bekannten Talenten) und kostet nichts - außer Ihrer Zeit!
Leitung: Antje Kilian, Lusinga Kzesnik, Anlli v. Alvensleben
Eintritt frei.

Schultheaterfestival und Kinderfest in Hildesheim

Das Schultheaterfestival fördert den Austausch der Theater-, Tanz- und Musikgruppen unter schiedlichster Schulen und
Institutionen. Es gibt den Gruppen die Möglichkeit, ihre Produktionen unter professionellen Bedingungen zu präsentieren
und zur Diskussion zu stellen. Podien, Workshops und Partys machen das Festival zum Brennpunkt der Schultheaterszene.
Das Schultheaterfestival endet mit einem großen Kinderfest.
Bei Redaktionsschluss standen noch nicht alle Uhrzeiten fest, diese können unter der genannten Telefonnummer erfragt
werden.
Anmeldung unter Tel. 05121. 1693 -211 oder -212
Am Samstag, 19. Juni und Sonntag, 20. Juni 2010, TfN Hildesheim
Eintritt für die Tagesvorstellungen frei

[hildesheimer]Frühlings Erwachen

Grundlage ist das Stück „Frühlings Erwachen“ von Frank Wedekind.
Zehn Senior/innen treffen auf Melchior, Moritz und Wendla. Sie begen sich auf eine spannende Spurensuche nach der
eigenen Jugend, der Pubertät, der Schulzeit, der ersten Verliebtheit. Wie waren die Konventionen und gesellschaftlichen
Vorgaben? Wo waren die Grenzen und wüber sprach man lieber nicht so offen? Heute hat sich vieles verändert, jede/r
hat Zugang zu Information und Wissen. Man spricht offen über Sexualität und Liebe. Aber hat diese vermeintliche
Offenheit vielleicht auch Schattenseiten?
Projektleitung: Michaela Neumann
Eintritt: 4,-€

Der Schaumburger Friede

2010 jährt sich die erste urkundliche Erwähnung des Schaumburger Landes, aus diesem Anlass reist Fürst Ernst zu
Holstein-Schaumburg mit Kutsche und Gefolge durch sein ehemaliges Herrschaftsgebiet, trifft die Menschen von heute und
hät Gericht über aktuelle Händel.
Erleben Sie eine einmalige Verbindung aus Geschichte und Gegenwart. Genießen Sie ein ungewöhnliches kulturelles
Spektakel in den wunderschönen Kulissen der Weserrenaissance.
Theaterpädagogische Leitung: Johanna Kusche, Kai Fischer, Martin Zepfer

Ort: Schaumburger Land, täglich an einem anderen Ort zwischen Steinhang Meer und Wesergebirge

19.8. Steinhude

20.8. Stadthagen

21.8. Rinteln

22.8. Rodenberg

24.8. Fischenberg

25.8. Nienstedt

26.8. Niederröhren

27.8. Lindhorst

28.8. Obernkirchen

29.8. Bückeburg

Weitere Informationen und die Uhrzeiten finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen zu allen Projekten und TheaterpädagogInnen des TPZ Hildesheim e.V. finden Sie im Internet unter
www.tpz-hildesheim.de.

Sollten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, so senden Sie eine E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung Newsletter“
an [info\(at\)tpz-hildesheim.de](mailto:info(at)tpz-hildesheim.de)